



«Anrede» «Anrede2»
«Vorname» «Name»
«Name2»
«Adresse» «Nr» «Zusatz_1»
«Postfach_1» «Postfach_2»
«PLZ» «Ort»

Rundbrief 2/2011 mit Einladung GV 2011

August/September 2011

Liebe Mitglieder, liebe Sonnenenergiefreunde

Wir laden Sie herzlich zu unserer Generalversammlung 2011 ein, mit Besichtigung einer fassadenintegrierten Solarstromanlage und einer Blockheizkraftwerkzentrale (BHKW). Der starke Ausbau der erneuerbaren Energie und die Nutzung von Wärme-Kraftkopplungsanlagen oder eben Blockheizkraftwerken als Uebergangstechnologie sind die Pfeiler für den Atom-Ausstieg, gemäss Bundesratsbeschluss vom 25. Mai 2011. Die Besichtigung der Solarstromanlage erfolgt unter Führung von Lukas Herzog, Alteno AG, durch die Blockheizkraftwerkzentrale führt uns Andreas Appenzeller.

Datum GV: 22. September 2011, 19:00 Uhr

Ort: Walzwerk, Tramstrasse 66, 4142 Münchenstein (Treffpunkt beim Arealeingang)

Traktandenliste Generalversammlung

1. Protokoll der GV vom 4. November 2010
2. Jahresbericht 2010
3. Jahresrechnung 2010
4. Genehmigung Jahresbericht und –rechnung
5. Entlastung Vorstand
6. Wahlen Vorstand, Revisoren, Delegierte
7. Aktivitäten/Budget 2012
8. Diverses

Das Walzwerk ist mit dem öffentlichen Verkehr wie folgt erreichbar: Tram Nr. 10 ab Hauptbahnhof Basel bis zur Tramstation „Brown Boveri“, von dort kurzer Fussweg 200m.

Bahnhof SBB Tram Nr. 10 ab 17:35 Uhr
Haltestelle Brown Boveri an 17:50 Uhr

Auf der folgenden Seite finden Sie einen Situationsplan für die Anfahrt.

Bitte füllen Sie den Anmelde-Talon gleich aus oder melden Sie sich an unter: basel@sses.ch / 061 205 19 19.

Ablauf 22. September 2011

Besichtigung Solarstromanlage der Alteno AG und BHKW-Heizzentrale der ADEV	18:00 Uhr
Beginn Generalversammlung:	19:00 Uhr
anschliessend gemütlicher Aperero	
Veranstaltungsende	20:30 Uhr

Einsenden an: SSES Basel, Postfach. 4410 Liestal, oder Email an basel@sses.ch

Anmeldung zur SSES-GV am 22. September 2011 im Walzwerk, Münchenstein

Name Vorname
Strasse
PLZ / Ort



Situationsplan Walzwerk

Zum Traktandum Wahlen

Andreas Appenzeller tritt nach 7jährigem Co-Präsidium und 8jähriger Vorstandsarbeit anlässlich der Generalversammlung 2011, wie letztes Jahr angekündigt, aus dem Vorstand zurück. Er will neue Kräfte motivieren, sich für die Sonnenenergie einzusetzen - auch im Vorstand. Seine berufliche Tätigkeit als Geschäftsleiter der ADEV Gruppe in Liestal und seine ab Herbst 2011 beginnende Lehrtätigkeit an der ETH Zürich erfordert auch ein „Loslassen“ bei der SSES.

Als neuen Co-Präsidenten schlägt der Vorstand sein Mitglied Markus Chretien vor. Er ist Geschäftsführer der Solarspar Genossenschaft in Sissach und langjähriges Vorstandsmitglied.

Rückblick Delegierten- versammlung SSES in Genf

Rechtzeitig wurde zur Delegiertenversammlung der SSES vom Samstag 29. Mai 2011 eingeladen. Von den vier möglichen Delegierten unserer Regionalgruppe machten sich Daniel Furler als gewählter Delegierter und Christian Völlmin vom Vorstand und Mitglied des Bundesvorstands auf den Weg nach Lausanne. Von der schönen Stadt am Genfersee bei prächtigem Wetter konnten wir

nicht profitieren, fand der Anlass doch im Innenhof des Hotels Alpha-Palmiers statt. Die Begrüssung durch den Lausanner Nationalrat Roger Nordmann, Präsident von Swissolar, war geprägt durch den Atom-Ausstiegs-Beschluss des Bundesrates. Dieser Entscheidung hat in Bern eine tektonische Bewegung ausgelöst. Mit enormem Engagement berichtete der energiegeladene Nationalrat und guter Fraktionskollege von unserem Nationalrat Eric Nussbaumer von der „neoliberalen Trendwende“ des Bundesrates und des Bundesparlaments.

Die Generalversammlung wurde von der SSES-Präsidentin Annuscha Schmidt eröffnet. Aus dem Bericht der Präsidentin ging u.a. hervor, dass 5 **Energidiot** von Lucien Bringolf in der Zeitschrift „Erneuerbare Energien“ erschienen, der Onlineshop mit 27'000 Fr. Umsatz glänzte, im leider nach nur einem Jahr aufgegebenen Klimagespann 50 Bäume an neue Solaranlagenbesitzer verschenkt wurden und der Beschluss umgesetzt wird, bei der Koalition „Die Zukunft ist erneuerbar“ mitzuwirken. Bei den Anträgen zeigten die Delegierten nicht den Schwung und Mut wie der Bundesrat und lehnten knapp den Antrag zur Unterstützung der Klima-Charta www.klima-charta.ch der Regionalgruppe Zürich ab. Dafür soll eine Aktion auf Facebook gestartet werden. Auf www.smartvote.ch können Interessierte sich vorläufig über die Wahlen im Herbst orientieren. Unser Regionalgruppen Vorstand hat zusammen mit anderen Regionalgruppen die Klima-Charta soweit unterstützen können, dass sie auch bei diesen Wahlen zur Verfügung steht. (Siehe Artikel Klima-Charta aus Seite 4.) Dafür waren dann die Delegierten einmal mehr dafür, eine Namensänderung der SSES anzugehen. Einmal mehr....

Zum Glück befasste sich die SSES auch mit zielgerichteten Projekten. Das Projekt Prüfung von Sonnenkollektoranlagen zusammen mit Swissolar soll bestehende Anlagen auf Funktionstüchtigkeit überprüfen und als Anlaufstelle für enttäuschte Anlagenbesitzer bereitstehen. Mit einem guten Mittagessen endete die Delegiertenversammlung.

Christian Völlmin, Co-Präsident

15. Mini Solar Challenge MSC auf dem Theaterplatz, Basel

Energie erfahrbar machen. Sie ist etwas, was alle angeht und genau das ist unser Anliegen. Weder ist sie eine Angelegenheit, die man nur dem Energieversorgungsunternehmen überlassen soll, noch kann man die Technologie dahinter sonst wie delegieren. Das sieht man auch an der zunehmenden Zahl der Mädchen, die teilnehmen. Schwerverständlich sind die Vorgänge hinter der Energie und die Fragen, wie man mit ihr verantwortlich umgeht, zudem keineswegs.

Es ist alles so einfach und die Kinder stellen unvoreingenommen genau die richtigen Fragen:

So eine Photovoltaikzelle ist nämlich ein durchaus interessantes Ding: Sie funktioniert nur, weil das Licht in kleinen Portionen daherkommt, die zudem ungefähr die Energie haben, die Elektronen in der Solarzelle auf ein höheres Energieband zu heben. In den Energiebändern andererseits äussert sich auch eine Art Welleneigenschaft der Elektronen, etwas ähnlich einer eingespannten Saite, die nur feste Schwingungszustände zulässt. Das ganze prächtige Theater also, das die Natur vollbringt – einmal eher wie Teilchen, einmal mehr Welle – liegt hier auf einmal vor uns.



Der Theaterplatz in Basel war erstmals die Umgebung des Rennens. In seiner Umgebung fanden auch die parallel dazu Umwelttage Basel statt. Prächtig waren das

Wetter und dann vor allem die historische Nachricht von unserer Bundesrätin und Energieministerin Doris Leuthard während dem Rennen, dass der Bundesrat den Atomausstieg beschlossen hat.

Also einmal mehr ein durchwegs gelungener und hoffnungsfroher Anlass.

Die GewinnerInnen sind:

- 1. Platz: Team Sole-Uno
mit Randolph Co und Marcello Borghetti
- 2. Platz: Team Nitro Speed
mit Mathias F. und Colin T.
- 3. Platz: Team Sunneflitzer
mit Simon und Claudia Hettich

Preis für das Originellste Fahrzeug:

Team Sonnenschein Girls mit Rahel Ecker, Nevea Gysin, Fabienne Fiechter und Silvia Hürlimann



Die GewinnerInnen des 15. MSC 2011

Auf unserer Webseite ist eine Fotogalerie zu diesem Rennen 2011 aufgeschaltet und bereits das Anmeldeformular für das nächste Rennen im 2012: <http://www.sses-net.ch/basel>

Vorstandsmitglied Georges Reber

Klima-Charta Schweiz

Vor über 4 Jahren wurde die Klima Charta Schweiz unter dem Patronat der SSES gegründet. Kandidierende für den National- und den Ständerat sollen eine Zielvereinbarung für Effizienz und erneuerbare Energien unterzeichnen und danach handeln.

Die Klima-Charta Schweiz soll auch in diesem Wahlherbst die Kandidierenden auffordern Farbe zu bekennen. Nach einem grossen Engagement der SSES-Delegiertenversammlung vor 4 Jahren für die Unterstützung hat sie dieses Jahr den Antrag unerklärlicherweise abgelehnt. Die Regionalgruppe beider Basel ist in die Bresche gesprungen und hat verschiedene Regionalgruppen zur Unterstützung bewegen können, damit auch in diesem Wahlherbst diese Plattform im Internet wieder besteht. Sie unterstützt das Projekt mit einem einmaligen Beitrag von Fr. 5'000.-.



Website Klima-Charta Schweiz

Die 3 Hauptpunkte der Klima Charta sind:

1. Die Ziele bis 2020: 12% mehr erneuerbare Energien und 12% bessere Energieeffizienz
2. Der Weg: Energieverluste markant senken - erneuerbare Energien stärken.
3. Das Controlling: Informieren und nachbessern

Unterzeichnen Sie die Klima-Charta auf www.klima-charta.ch. Mit Ihrer Unterstützung als Spender, Gönner oder als Partner helfen Sie die Energiewende im Parlament voranzubringen.

Andreas Appenzeller, Co-Präsident

Wahlempfehlung National- und Ständeratswahl 2011

Wer von den bisherigen National- und Ständeräten steht für Energieeffizienz und erneuerbare Energie, verfolgt die Ziele der Klima-Charta und steht vorallem auch für die Sonnenenergie ein?

Am 23.Oktober 2011 ist es wieder soweit. National- und Ständeräte werden wieder gewählt für 4 Jahre. In den letzten 4 Jahren haben wir das Abstimmungsverhalten untersucht. Gewisse Umorientierungen sind nach dem Atomreaktorunfall auszumachen. Die bisherigen National- und Ständeräte, die sich schon vorher für Energieeffizienz und Solarenergie stark engagiert haben, sind glaubwürdig, konsequent und setzen sich stark ein für die Energieeffizienz und die erneuerbaren Energien Wind, Wasser und Sonnenenergie.

Diese sind im Kanton Basel-Stadt:

Ständerätin Anita Fetz, SP
Nationalrat Beat Jans, SP
Nationalrat Peter Malama, FDP

und im Kanton Baselland:

Sänderat Claude Janiak SP
Nationalrätin Maya Graf, Grüne
Nationalrat Eric Nussbaumer, SP
Nationalrätin Susanne Leutenegger-Oberholzer, SP

Wir empfehlen Ihnen diese Kandidaten zur Wiederwahl in den Ständerat bzw. in den Nationalrat.

Solarbauerntagung

Am 24.September 2011 ab 13:00 Uhr findet in Seewen ein Solarbauerntag mit Hof- und Solaranlagenbesichtigung sowie ab 14 Uhr verschiedenen Kurzvorträgen statt. Unter dem Motto „Vom Landwirt zum Energiewirt“ organisiert die SSES an verschiedenen Orten in der Schweiz Informationsveranstaltungen für Landwirte und Gebäudeeigentümer, welche auf dem eigenen Dach eine Solarstromanlage installieren möchten oder Ihr Dach für eine solche Installation zur Verfügung stellen wollen. Kommen Sie vorbei! Die Einladung finden Sie unter <http://solarbauern.ch/veranstaltung.php>